

'uterus' etc., nicht aber ahd. *hrêo* entsprechen, da dieses ahd. Wort ebenso wie seine germ. Entsprechungen ausschliesslich 'cadaver, Leiche' bedeutet (vergl. zu *hraopant* im Vorigen). Man wird auch nicht das erste Glied in *hreuaunt* von dem im Pact. Al. 11 und 12 in latinis. Form überlieferten Worte trennen wollen: 'si quis in revo placatus fuerit aut in latus, solvat 12' . . . 'si quis in latus alium transpuxerit, sic ut in revo placatus non sit, solvat solidos 6'. Allerdings übersetzt hier Lehmann, der eben wieder an ahd. *hrêo* dachte, auch *revo* mit 'funus, Todeswunde'. Um eine solche handelt es sich aber sicher nicht; *revo* ist eine Parallelbezeichnung zu *latus* und muss auf einen bestimmten Körperteil bezogen werden, für eine unmittelbare 'Todeswunde' wäre wohl auch ein höherer Bussatz normiert worden. Es liegt hier das einfache Substantiv ahd. *href*, *ref* in seiner Bedeutung 'uterus, venter' vor; 'in revo placatus' heisst 'verwundet im Innern der Bauchhöhle, an den Eingeweiden', es entspricht genau den Worten 'interiora membra vulneratus' in L. Al., 'interiora membra plagatus' in L. B. und der rein deutschen Uebersetzung *hreuaunt*. — Da in diesen Fällen das zweite Glied der deutschen Komposition ein lat. 'plagatus' und 'vulneratus' wiedergibt, ist es wohl schon an sich empfehlenswert *unt* in *hreuaunt* mit Graff 1, 897 adjektivisch aufzufassen; bei einem Substantiv in der Bedeutung 'die Verwundung' wäre wohl auch eine andere Endung zu erwarten, die im folgenden *hreuaunti* wirklich erscheint (s. d.). Somit heisst *hreuaunt* wörtlich 'verwundet im Innern der Bauchhöhle, an den Eingeweiden'. Vgl. auch über die Missetat, die durch den Ausdruck bezeichnet wird, Brunner, RG. II, 636.

*hreuaunti* I, 6 X, 1 X, 4 — 'et quanti homines ibi intus fuerint et inlaesi de incendio evaserint, unicuique cum sua *hreuaunti* conponat'. — 'et quanti liberi nudi evaserint de ipso incendio unumquemque cum sua *hreuaunti* conponat' — 'si autem ignem posuerit in domo, ita ut flamma eructuat, et non perarserit, et a familiis liberata fuerit: unumquemque de liberis cum sua *hreuaunti* conponat, eo quod illos in unuan, quod dicunt in desperationem vitae, fecerit' — Die Ueberlieferung des deutschen Wortes ist im allgemeinen einheitlich; das anlautende *h* fehlt in einigen Hss., das auslautende *i* unterdrücken in X, 1 Ad und Ep, *hreuaunta* bieten Her in I, 6 und J in X, 4, *hrevauuntia* Ad in I, 6, in X, 4 findet sich die entstellte Form *hrewauuntiva* in Ag, K, P 2, 4, T 2